

Unser Umgang mit Ihren Daten und Ihre Rechte Informationen nach Art. 13, 14 und 21 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Mit diesen Datenschutzhinweisen informieren wir Sie, unsere Lieferanten, Dienstleister und Geschäftspartner, gemäß der ab dem 25. Mai 2018 geltenden EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns sowie über die Ihnen zustehenden Rechte.

Diese Hinweise werden soweit erforderlich aktualisiert und unter https://www.beko-technologies.com/de-de/datenschutz/ veröffentlicht.

Dort finden Sie auch unsere Datenschutzhinweise für Besucher unserer Webseite

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Rahmen unserer (möglichen) Zusammenarbeit ist es erforderlich, bestimmte personenbezogene Daten von Ihnen zu erheben und zu verarbeiten. Der Schutz und die Transparenz im Umgang mit Ihren Daten sind uns ein wichtiges Anliegen.

Gemäß Artikel 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sind wir verpflichtet, Sie über Art, Umfang und Zweck der Datenverarbeitung sowie über Ihre Rechte in diesem Zusammenhang zu informieren.

In dem beigefügten Dokument finden Sie sämtliche Informationen zu den datenschutzrechtlichen Rahmenbedingungen.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen





Unser Umgang mit Ihren Daten und Ihre Rechte Informationen nach Art. 13, 14 und 21 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Verantwortlicher sind wir, die

BEKO TECHNOLOGIES GmbH, Im Taubental 7, 41468 Neuss,

Telefon (+49) 2131 988-0, E-Mail: info@beko-technologies.com

Datenschutzbeauftragter

Als Datenschutzbeauftragter ist bei uns bestellt:

Herr Dipl.-Inform. Olaf Tenti

GDI Gesellschaft für Datenschutz und Informationssicherheit mbH Körnerstraße 45, 58095 Hagen (NRW) Telefon: +49 (0)2331/356832-0

E-Mail: datenschutz@gdi-mbh.eu

Internet: www.gdi-mbh.eu

2. Welche Quellen und Daten nutzen wir?

Wir verarbeiten Daten, die wir im Rahmen unserer Anfrage und aus der Geschäftsbeziehung mit Ihnen erhalten. Die Daten erhalten wir direkt von Ihnen, z. B. im Rahmen eines Vertragsschlusses oder Angebotsanfrage oder Auftragserteilung oder Messebesuchen oder Download von Informationsmaterialien.

Konkret verarbeiten wir folgende Daten:

- Stammdaten aus den Vertragsunterlagen und Angebotsunterlagen (z. B. Name, Anschrift und Kontaktdaten, Bankverbindung)
- Daten im Zusammenhang mit der Durchführung von Projekten, Ausschreibungen, Anfragen, Verträgen (z. B. Vertragsgegenstand, Lieferadresse, Zahlungsart und weise) Korrespondenz (z.B. Schriftverkehr mit Ihnen), Werbedaten.
- Daten im Zusammenhang mit der Lieferantenselbstauskunft (Name des Ansprechpartners, Position im Unternehmen, Telefonnummer sowie die E-Mail-Adresse des Ansprechpartners, Name und Anschrift des Unternehmens, Umsatzsteuer-ID, Steuernummer)
- 3. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?

Im Nachfolgenden informieren wir Sie darüber, wofür und auf welcher Rechtsgrundlage wir Ihre Daten verarbeiten.



Unser Umgang mit Ihren Daten und Ihre Rechte Informationen nach Art. 13, 14 und 21 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

3.1. Zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Art. 6 Abs. 1 Buchst. b DS-GVO)

Wir verarbeiten Ihre Daten zur Durchführung unserer Geschäftsaktivitäten mit Ihnen, d. h. insbesondere zur Ausführung unserer Bestellungen bei Ihnen.

- Anfragen Angebotserfassung und Auswertung
- Beschaffungsprojekten
- Ausschreibungen
- Reklamationsbearbeitung
- Rechnungsprüfung
- Vertragsverwaltung / Vertragstätigkeiten
- Lieferantenbewertung Risikobewertung (z.B. Lieferantenselbstauskunft)
- Logistikabwicklung

3.2. Im Rahmen der Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1 Buchst. f DS-GVO)

Wir können Ihre Daten außerdem auf Basis einer Interessenabwägung zur Wahrung der berechtigten Interessen von uns oder von Dritten verwenden. Dies erfolgt zu folgenden Zwecken:

- Unterstützung unserer Mitarbeiter bei Beschaffungstätigen
- Allgemeine Geschäftssteuerung
- Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs

Unser Interesse an der jeweiligen Verarbeitung ergibt sich aus den jeweiligen Zwecken und ist im Übrigen technischer und wirtschaftlicher Natur (effiziente Aufgabenerfüllung, Einkauf, Logistik, Qualitätsmanagement, Rechnungswesen, Vermeidung von Rechtsrisiken, Lieferantenmanagement, Nachhaltigkeit & Compliance, Digitalisierung). Soweit es der konkrete Zweck gestattet, verarbeiten wir Ihre Daten pseudonymisiert oder anonymisiert.

3.3. Aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 Buchst. a DS-GVO)

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten erteilt haben, ist die jeweilige Einwilligung Rechtsgrundlage für die dort genannte Verarbeitung.



Unser Umgang mit Ihren Daten und Ihre Rechte Informationen nach Art. 13, 14 und 21 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

3.4. Aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 Buchst. c DS-GVO)

Wir unterliegen verschiedenen rechtlichen Verpflichtungen, das heißt gesetzlichen Anforderungen (z.B. Handelsgesetzbuch, Steuergesetz, LkSG).

4. Wer bekommt meine Daten?

Eine Weitergabe Ihrer Daten erfolgt nur, soweit eine Rechtsgrundlage dies gestattet. Innerhalb unseres Hauses erhalten diejenigen Stellen Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten oder zur Erfüllung ihrer jeweiligen Aufgaben benötigen (z. B. Einkauf, Logistik, Qualitätsmanagement). Darüber hinaus können folgende Stellen Ihre Daten erhalten:

- von uns eingesetzte Auftragsverarbeiter (Art. 28 DS-GVO) insbesondere im Bereich IT-Dienstleistungen und Logistik, die Ihre Daten weisungsgebunden für uns verarbeiten.
- Öffentliche Stellen und Institution (z.B. Finanzbehörden) bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung sowie
- sonstige Stellen, für die Sie uns Ihre Einwilligung zur Datenübermittlung erteilt haben (insbesondere mit uns verbundene Unternehmen)

5. Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Soweit erforderlich, verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer unserer Geschäftsbeziehung, was auch die Anbahnung und Abwicklung eines Vertrags umfasst. Darüber hinaus unterliegen wir verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch (HGB), Steuergesetzbuch (StGB) und der Abgabenordnung (AO) ergeben.

Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen zwei bis zehn Jahre. Schließlich beurteilt sich die Speicherdauer auch nach den gesetzlichen Verjährungsfristen, die zum Beispiel nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) in der Regel drei Jahre, in gewissen Fällen aber auch bis zu dreißig Jahre betragen können.

6. Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Außer innerhalb der Unternehmensgruppe der BEKO TECHNOLOGIES übermitteln wir Ihre Daten in Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums – EWR (Drittländer) nur, soweit dies zur Ausführung der Beschaffung der Beko Technologies Unternehmensgruppe bzw. Beantwortung individueller Beschaffungsanfragen/Projekte erforderlich oder gesetzlich vorgeschrieben ist oder Sie uns Ihre Einwilligung gegeben haben.



Unser Umgang mit Ihren Daten und Ihre Rechte Informationen nach Art. 13, 14 und 21 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

7. Welche weiteren Datenschutzrechte habe ich?

Sie haben unter den jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen das Recht auf Auskunft (Art. 15 DS-GVO, § 34 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG)). Auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO), auf Löschung (Art. 17 DS-GVO, § 35 BDSG), auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO) sowie auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO). Außerdem haben Sie ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DS-GVO, § 19 BDSG).

Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist das Landesamt für Datenschutz und Informationsfreiheit (LDI NRW).

8. Besteht für mich eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung müssen Sie nur diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Begründung, Durchführung und Beendigung einer Geschäftsbeziehung erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel den Abschluss des Vertrages oder die Ausführung unserer Bestellung ablehnen müssen oder einen bestehenden Vertrag nicht mehr durchführen können und ggf. beenden müssen.

9. Inwieweit gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung im Einzelfall?

Zur Begründung und Durchführung der Geschäftsbeziehung können wir als Unterstützung Maßnahmen der automatisierten Entscheidungsfindung gemäß Art. 22 DS-GVO einsetzten. Sollten wir diese Verfahren in Einzelfällen einsetzen, werden wir Sie hierüber gesondert informieren, sofern dies gesetzlich vorgegeben ist.

10. Welche Widerspruchsrechte habe ich? (Art. 21 DS-GVO)

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DS-GVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmung gestütztes Profiling im Sinne von Art. 4 Nr. 4 DS-GVO.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.





Unser Umgang mit Ihren Daten und Ihre Rechte Informationen nach Art. 13, 14 und 21 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Ihren Widerspruch richten Sie bitte an:

BEKO TECHNOLOGIES GmbH, Im Taubental 7, 41468 Neuss,

Telefon (+49) 2131 988-100

Fax (+49) 2131 988-912

E-Mail: dataprotection@beko-technologies.com

Stand: 01.08.2025